

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE FRIEDRICHSHOFEN

FRIEDRICHSHOFEN HOLLERSTAUDEN GEROLFING DÜNZLAU IRGERTSHEIM MÜHLHAUSEN PETTENHOFEN

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Als an Pfingsten der Heilige Geist über Jesu Jünger kam, geschah ein Wunder: Menschen aus aller Herren Länder konnten die Apostel in ihrer eigenen Sprache verstehen. Viele ließen sich taufen. So etwas würde ich mir auch für die christlichen Kirchen heute wünschen, dass Menschen das Evangelium so hören, wie sie es verstehen und glauben können. In unserer Gemeinde bemühen wir uns, offen zu sein für alle Menschen: Für Alteingesessene und Zugezogene, für Alte und Junge, für Gläubige und die, die auf der Suche sind. Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Sie.

Ein gesegnetes Pfingstfest und eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen

IHRE PFARRERIN SONJA SCHERLE-SCHOBEL

UNSERE OSTERKERZE - EIN ZEICHEN DER ÖKUMENE

Auch in diesem Jahr stehen in der katholischen Kirche St. Christophorus und in unserer Thomaskirche die gleichen Osterkerzen.

Damit wollen wir zeigen: Als Christinnen und Christen gehören wir zusammen, auch wenn wir verschiedenen Konfessionen angehören. Der Kirchenvorsteher Alexander Heckel übergab zu Beginn der Osternacht in St. Christophorus die Kerze an Pfarrer Brenner. In unserer Osternacht brachten Frau Kopp und Dr. Slaby vom Pfarrgemeinderat die brennende Osterkerze in die Kirche. Aus Anlass des Reformationsjubiläums haben wir als evangelische Kirchengemeinde die Osterkerze unserer katholischen Schwestergemeinde geschenkt. Als Motiv ist auf den Kerzen ein Kreuz und eine Lutherrose zu sehen.

Die Lutherrose hat sich Martin Luther ab 1530 als Siegel für seine Briefe gewählt. In einem Brief erklärt er, was ihm die Lutherrose bedeutet:

Das schwarze Kreuz in der Mitte soll Erinnerung sein, dass der Glaube an den gekreuzigten Christus selig macht. Den soll man im Herzen tragen und wird so vor Gott gerecht. Das rote Herz liegt auf einer weissen Rose, der Farbe der Engel. Hinter der Rose leuchtet der blaue Himmel und schenkt Hoffnung auf himmlische Freuden. Der goldene Ring außen soll zeigen, dass diese Freuden ewig dauern sollen und wertvoller sind als alle weltlichen Freuden und Reichtümer. Mit seinem Siegel drückt Luther also aus, was ihm theologisch wichtig ist: Wer den Glauben an Jesus Christus im Herzen trägt, dem sind himmlische Freuden verheißen. Diese Erkenntnis gilt für alle Christen, für katholische und evangelische. Wir freuen uns sehr, dass unsere katholische Schwestergemeinde unser Reformationsjubiläum auf diese Art mit uns feiert. **Noch immer gibt es vieles, das uns trennt.**

Aber eine gemeinsame Osterkerze mit Lutherrose im Jahr des Reformationsjubiläums ist ein guter Anfang für die Ökumene.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR KONFIRMATION

RÜCKBLICK: KONFIRMATION

Am 21. und am 28. Mai feierten siebenundzwanzig junge Menschen aus unserer Gemeinde ihre Konfirmation in der Thomaskirche. Wir freuen uns über ihr „Ja“ zu einem Leben mit Gott und heißen sie als erwachsene Mitglieder unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Nicole Achziger, Nico Amann, Lennart Beerlage, Mats Behres, Sebastian Bley, Marcel Duchnov, Angelika Ebert, Enya Edich, Lydia Fuhry, Vanessa Jung, Timo Karmen, Jannis Kremer, Maximilian Kürzinger, Emely Nutz, Emma Plannet, Marie-Theres Pohl, Ilya Pryadkin, Pia Schelchshorn, Frerik Schlieff, Stefanie Schmick, Paul Schwarz, Julia Seemann, Patrik Seidel, Elias Simm, Sofia Spielmann, Justin Steinhauer, Isabel Vojlokov.

Weil die Konfirmationsfotos zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen, sehen Sie hier ein Gruppenbild aus dem Konfirmationsunterricht.



ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

ZUM JOHANNESTAG MIT JOHANNESFEUER AM 23. JUNI 2017 UM 19.30 UHR

Zusammen mit der Gemeinde der Baptisten, den katholischen Gemeinden St. Christophorus und St. Rupert laden wir am Freitag, 23. Juni, um 19.30 Uhr in die Kreuzkirche im Onckenweg zu einem ökumenischen Gottesdienst zum Johannestag ein. Johannes der Täufer wurde nach dem biblischen Bericht sechs Monate vor Jesus geboren. Sein Geburtstag fällt also auf den 24. Juni. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher eingeladen, sich um das Johannesfeuer zu versammeln.

Herzlich willkommen!

MINIGOTTESDIENST MIT MINIMITTAG

AM SONNTAG, 9. JULI 2017, UM 11.15 UHR

Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren sind am Sonntag, 9. Juli, um 11.15 Uhr zum Minigottesdienst eingeladen. Wir feiern einen kindgerechten Gottesdienst, der ungefähr 30 Minuten dauert. Im Anschluss gibt im Gemeindezentrum die Möglichkeit zum Minimittag mit Wiener Würstchen, Brezen und allem, was Sie noch zum Buffet beisteuern.

ETWAS ANDERER GOTTESDIENST:

„GESUND - NA UND?“

Am Sonntag, 16. Juli 2017, lädt das Team des „Etwas anderen Gottesdienstes“ ein, über das Thema „Gesund – na und?“ nachzudenken und so manchen Trend um Fitness und Ernährung einmal kritisch zu hinterfragen. Wie immer ist gleichzeitig Kindergottesdienst und im Anschluss gibt es einen kleinen Kirchenkaffee im Hof.

ANMELDEABEND ZUM KONFIRMATIONSKURS 2017/2018:

AM 10. JULI 2017, 19.30 UHR

Um sich klar zu werden, ob man am Konfi-Unterricht teilnehmen und konfirmiert werden will, sind alle evangelischen Jugendlichen, die zur Konfirmation am 6. und 13. Mai 2018 14 Jahre alt sind, zum Anmeldeabend am 10. Juli um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal der Thomaskirche (Buchenweg 4) zusammen mit einem Elternteil eingeladen. Dort gibt es dann genaue Informationen zu Unterricht und Freizeiten, ebenso können Nachfragen gestellt werden. Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sich aber gerne konfirmieren lassen möchten, sind selbstverständlich auch dazu eingeladen.



THOMASKIRCHE

Buchenweg 4, 85049 Ingolstadt

Gottesdienst: Sonntags 10 Uhr

www.friedrichshofen-evangelisch.de

email:

pfarramt@friedrichshofen-evangelisch.de

PFARRAMT

Pfarrerin: Sonja Scherle-Schobel

Pfarrer: Stefan Köglmeier, Tel.-Nr.

0841/99 36 00 44 und 0176-28974233

Sekretärin: Sybille Pfister

Buchenweg 4, 85049 Ingolstadt

Tel.: 0841/81799, Fax: 0841/82138

Bürozeiten: Di. 9-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr

Freitag 9-12 Uhr

KINDERGARTEN

Leiterin: Helga Schoger

Buchenweg 4, 85049 Ingolstadt

Tel. 0841/82160

email: thomaskita@friedrichshofen-evangelisch.de

www.friedrichshofen-evangelisch.de

EIN KLEINER APFELBAUM.....

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ Dieser Spruch wird oft Martin Luther zugeschrieben. Frei nach diesem Motto haben die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Anschluss an ihren Vorstellungsgottesdienst einen kleinen Apfelbaum gepflanzt. Vorläufig steht der Baum noch in einem Bottich, denn dort, wo er einmal stehen soll, wird es bald Bauarbeiten geben. Der große Raum in der ehemaligen Mesnerwohnung über dem Gemeindezentrum soll bald in einen neuen Jugendraum umgebaut werden. Dafür muss eine Fluchttreppe am Balkon angebracht werden. Neben dieser Treppe, in Sichtweite zum Jugendraum, soll der Baum dann wachsen. Und irgendwann werden vielleicht Jugendliche von Balkon aus Äpfel ernten können.

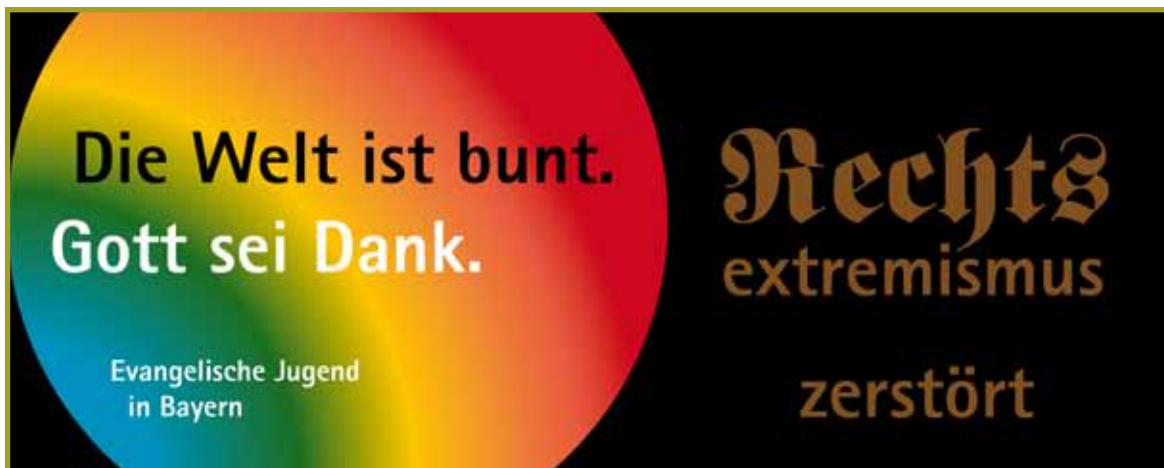


JUNI-SAMMLUNG: WIR SIND DABEI! KINDER UND JUGENDLICHE IN DER KIRCHE

Ist es nicht wunderbar, wenn Kinder und Jugendliche sich zur Kirche dazugehörig fühlen? Sie beleben unsere Kirche und machen sie bunt und lebendiger.

Kinder und Jugendliche haben hier Orte, an denen sie ihren Glauben finden und leben können. Sie treffen sich regelmäßig in unserer Gemeinde und erleben ein stärkendes Miteinander.

In der evangelischen Jugendarbeit gibt es viele junge Ehrenamtliche, die sich in ihrer freien Zeit für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren. Mit Spaß und Freude bringen sie ihnen Kirche näher, erzählen von Gott und geben ihren Glauben weiter. Jedes Jahr findet in allen bayerischen Kirchengemeinden die „Sammlung Evangelische Jugendarbeit“ statt. Die Sammlung ist ein wichtiger Beitrag, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu unterstützen. 60 Prozent des gesammelten Betrags wird für die Jugendarbeit im Dekanat verwendet, wovon auch wir als Gemeinde profitieren. 40 Prozent erhält die Evangelische Jugend in Bayern, um damit die Fortbildung Ehrenamtlicher zu unterstützen oder das Geld für spirituelle Angebote und biblisch-theologische Maßnahmen für Kinder und Jugendliche zu verwenden. **Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese wichtige Aufgabe unserer Kirche. Diesem „monat“ liegt ein Überweisungsträger. Vielen Dank!**



FÜR IHREN TERMINKALENDER

Sonntag, 4. Juni, 10.00 Uhr
Freitag, 23. Juni, 19.30 Uhr
Montag, 10. Juli, 19.00 Uhr
Sonntag, 9. Juli, 11.15 Uhr
Sonntag, 8. Oktober, 10.00 Uhr
Sonntag, 29. Oktober, 17.00 Uhr
Dienstag, 31. Oktober, 10.00 Uhr

Festgottesdienst zum Pfingstfest mit Posaunenchor
Ökumenischer Gottesdienst zum Johannestag
Anmeldetreffen Konfirmation
Minigottesdienst mit Minimittag
Gemeindefest
Konzert des Posaunenchores zum Reformationsjubiläum
Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum

CHORLEITER/IN GESUCHT

Zum Herbst 2017 sucht der Gospel-Sunshine-Chor eine neue Chorleiterin oder einen neuen Chorleiter. Zur Zeit singen etwa 40 Sängerinnen und Sänger jeden Donnerstag um 19.00 Uhr in der Probe und zu diversen Auftritten. Eine Anstellung ist auf Honorarbasis oder mit einem festen Arbeitsvertrag als nebenamtliche/r Kirchenmusiker/in möglich. Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Scherle-Schobel (Tel: 0841 – 81799, sonja.schobel@elkb.de)



VON MENSCHEN

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG:

IM JUNI

IM JULI:

**AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
VERÖFFENTLICHEN WIR IN DER
INTERNETAUSGABE KEINE
GEBURTSTAGE, TAUFGEN, TRAUUNGEN
UND BESTATTUNGEN.**

VERANSTALTUNGEN

**Folgende Gruppen treffen sich im
Gemeindesaal, Buchenweg 4**

Posaunenchor:

Mittwoch um 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Gospelchor:

Donnerstag um 19.00 Uhr

Seniorentreff:

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr

Hauskreis:

Montag 20 Uhr mit St.Johannes,
Auskunft bei Michael Beuschel

GETAUFT WURDEN:

BESTATTET WURDEN:

**Wir veröffentlichen folgende
Geburtstage: 70, 75 und alle ab 80.
Möchten Sie Ihren Geburtstag nicht
erwähnt haben, melden Sie sich bitte
rechtzeitig im Pfarramt. Vielen Dank!**

IMPRESSUM

Pfarramt Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Friedrichshofen
Buchenweg 4 - 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/81799 - Fax: 0841/82138
Email: pfarramt@friedrichshofen-evangelisch.de
V.i.S.d.P.:
Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel

Auflage: 2000 Stk.
Fotos Guntar Feldmann

Redaktionsschluss: 10. des Vormonats